

Das Wirtschaftsforum der Führungskräfte feierte im Skigebiet Hochzillertal das 40-Jahr-Jubiläum

Ein „Arbeitstag“ mit hohem Genussfaktor

Kaltenbach – In Kaltenbach traf sich eine geballte Ladung an Firmenchefs, Managern und anderen Personen, die in ihrem Unternehmen das Sagen haben. Der Anlass: Das Wirtschaftsforum der Führungskräfte, kurz WdF Tirol, feierte das 40-jährige Beste-

Blitzlichter

Von Peter Hörhager



hen. Und zwar im Rahmen eines Skiausfluges im Hochzillertal, wo das WdF-Rudel von einer kompetenten Zillertaler Führungskraft begrüßt wurde – von Unternehmerin und WK-Vizepräsidentin Martha Schultz. Dass es nicht nur ums Skifahren ging, verdeut-



Hubert Schenk (I.) und Gerhard Zeiner nahmen Martha Schultz in die Mitte.

Fotos: WdF Tirol



Oswald Wolkenstein (WK) und Sandra Wechselberger-Schreyer (Swarovski) unterhielten sich prächtig.

lichte der WdF-Landesvorsitzende Hubert Schenk in seinem einleitenden Statement: „Dieser Skitag bietet unseren Mitgliedern eine wertvolle Plattform für einen intensiven Erfahrungs- und Wissens-

austausch. Es geht nicht nur um die Pistengaudi, sondern auch um berufliche Aspekte der Führungsarbeit unserer Mitglieder!“

Das Jubiläum lockte auch den Bundesvorsitzenden Ger-

hard Zeiner auf die Piste: „Leadership ist als Motor eines Transformationsprozesses zu sehen, denn Führung ist die Fähigkeit, Menschen zu inspirieren und zu motivieren“, schrieb er wortgewaltig dem WdF-Völklein ins Stammbuch.

Müßig zu erwähnen, dass auf den Hochzillertaler Gipfeln nicht nur kluge Worte gewechselt, sondern auch genussvolle Stunden verbracht wurden. Beim Skifahren, beim Sonnen, beim Einkehrschwung in der Kristallhütte und beim haubenverdächtigen 3-Gang-Menü, mit dem Manfred Kleiner auf der Wedelhütte die illustre Gästeschar verwöhnte. Neben den Gaumenfreuden standen auch aktuelle Insider-Themen sowie – logischerweise – der Wissens- und Informationsaustausch auf dem Menüplan.



Genossen den Skitag: Bernd Meisnitzer, Christian Filzmoser und Claudia Muigg (v.l.).



WdF-Quartett in Bestlaune: Wilfried Lehner, Martina Winkler, Christina Nigg, Rudolf Reiter (v.l.).